

Interview

Die Schulter ist ein diffiziles Gebilde

Orthopädie, Unfallchirurgie, Sportmedizin, Chirotherapie - ein weites Feld für Dr. Eike Schuster, Facharzt in der Medikon-Praxis für Orthopädie und Chirurgie im neuen Medizinischen Versorgungszentrum. Der Klinik-Kurier hat Dr. Schuster speziell nach Schulterverletzungen befragt.

Was ist orthopädischer Alltag?

Dr. Schuster: Das beginnt bei Prellungen und Zerrungen und geht über die Entzündung von Sehnen und Schleimbeuteln bis hin zu Muskel- und Sehnenrissen, Gelenkverschleiß – Arthrose bei meist älteren Patienten - Ausrenkungen und Brüchen.

Wenn ein geschädigtes oder von Arthrose befallenes Schultergelenk nur eingeschränkt oder gar nicht mehr bewegt werden kann, ist hier der künstliche Gelenkersatz ein Ausweg? Kann die Bewegungsfähigkeit verbessert werden?

Ja das kann sie. Durch die Entwicklung neuerer und besserer Endoprothesen-Modelle haben Gelenkersatzoperationen deutlich zugenommen. Eine OP ist angezeigt, wenn eine

Abnutzung im Röntgenbild feststellbar sowie eine starke Bewegungseinschränkung mit Belastungs- und auch Ruheschmerz vorhanden ist.

Welche Möglichkeiten gibt es?

Wir favorisieren zunächst den schaftlosen Gelenkersatz bei gutem Muskelmantel. Er ermöglicht einen kurzen operativen Eingriff und ist auch für jüngere Patienten gut geeignet. Auch bestehen Optionen für weitere Operationen. Ist die Rotatorenmanschette zerstört, die nötig ist, um eine gute Funktion des Gelenkes zu gewährleisten, wählt man die Inverse Prothese. Alle Gelenkersatzoperationen werden stationär im Klinikum vorgenommen.

Welche Operationen können bei Medikon ambulant vorgenommen werden?

Alle Schulterarthroskopien, also Gelenkspiegelung mit Erweiterung des Raumes unter dem Schulterdach (Engpaßsyndrom), Entfernung degenerativer Veränderungen (Verschleiß im Gelenk), Refixation von Sehnen (Rotatorenmanschettenruptur) und Gelenkpfannendefekten.



Dr. Eike Schuster zeigt am Röntgenbild eine inverse Schulterprothese, bei der der Schaft in den Oberarmknochen fixiert wird. F.: miwu



Ihr Zentrum für Orthopädie, Chirurgie und Unfallchirurgie



Dr. med. Hans-Ulrich Meglein
Facharzt für Chirurgie und Handchirurgie, Facharzt für Plastisch-Ästhetische Chirurgie, Chirotherapie



Dr. med. Franz Rotermilch
Facharzt für Orthopädie, Chirotherapie, Sportmedizin, Osteologie (DVO)



Dr. med. Eike Schuster
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Chirotherapie, Sportmedizin



Dr. med. Ekkehardt Timpler
Facharzt für Chirurgie und Unfallchirurgie, D-Arzt für Arbeitsmedizin



Dr. med. Lothar Unterburger
Facharzt für Chirurgie und Handchirurgie, Chirotherapie, Akupunktur, D-Arzt für Arbeitsmedizin



Jürgen Walbel
Facharzt für Orthopädie, Chirotherapie, Akupunktur, Sportmedizin



Dr. med. Andreas Wetzel
Facharzt für Chirurgie und Unfallchirurgie, Arbeitsmedizin, D-Arzt für Arbeitsmedizin

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 08:00 - 18:00 Uhr
Plastische Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung

Medikon Forchheim GmbH
Krankenhausstr. 8
91301 Forchheim

Telefon: 09191 - 3 41 47-0
Web: www.medikon-forchheim.de
Mail: ps@medikon-forchheim.de